

WP-4-130-1 Solidarität sichern

Antragsteller*in: Marc Kersten (KV Köln)

Text

Von Zeile 130 bis 131:

klare Standards für barrierefreien Wohnraum in die Landesbauordnung aufnehmen und bei Neubauten standardmäßig für genügend unter anderem rollstuhlgerechte Wohnungen sorgen. Die Einhaltung der UN-Behindertenrechtskonvention verpflichtet uns dazu, selbständiges Wohnen mit begleitender Unterstützung und Pflege auch dann zu ermöglichen, wenn eine Heimunterbringung günstiger wäre.

Begründung

Die Einschränkung bei barrierefreiem Wohnraum auf Rollstuhlfahrende berücksichtigt Menschen mit anderen Behinderungen nicht.

"Genügend" ist ebenfalls sehr dehnbar. Denn wir wollen ja nicht nur, dass Menschen mit Behinderungen in ihrer EIGENEN Wohnung Barrierefreiheit genießen, sondern auch z.B. Freunde barrierefrei besuchen können. Alles andere ist keine gleichberechtigte Teilhabe.

Und wenn wir es ernst meinen mit der Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung, dann darf es keinen Kostenvorbehalt beim selbständigen Wohnen geben. Dies war bereits Forderung in unserem Landtagswahlprogramm 2017.

HINWEIS: Dieser Antrag ist einer von vielen, der in einer Arbeitsgruppe für Inklusion durch mehrere Mitglieder erarbeitet wurde.

Unterstützer*innen

René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); Andrea Piro (KV Rhein-Sieg); Simon Bogumil-Uçan (KV Köln); Philipp Kupperbusch (KV Wesel); Achim Stump (KV Köln); Andreas Franco (KV Köln); Karl-Norbert Schaaf (KV Köln); Nabihah Ghanem (KV Soest); Louisa Albrecht (KV Recklinghausen); Leonie Nora Sieger (KV Wuppertal); Nils Behler (KV Dortmund); Manfred Becker (KV Bonn); Klaus-Dieter Seiffert (KV Gelsenkirchen); Ilona Schäfer (KV Wuppertal); Dennis Sonne (KV Coesfeld); Thomas Ketelaer (KV Köln); Heike Havermeier (KV Köln); Andreas Müller (KV Essen); Philipp Hoffmann (KV Mülheim); Petra Schmidt-Niersmann (KV Wesel); Ralf Schulz (KV Ennepe-Ruhr); Maximilian Ruta (KV Köln); Juli Scharffe (KV Münster); Benjamin Rauer (KV Minden-Lübbecke); Lena Cornelissen (KV Bonn); Holger Schelte (KV Recklinghausen); Max Lehmann (KV Leverkusen); Tanja Deiters (KV Köln); Johannes West (KV Düsseldorf); Till Hoffmann (KV Köln); Annette Von dem Bottlenberg (KV Soest); Ingelore Fohr (KV Düsseldorf); Philippe Bergmann (KV Oberberg); Jörg Thiele (KV Krefeld); Zsuzsanna Bona (KV Köln); Eike Danke (KV Köln); Tim Lautner (KV Münster); Harald Wölter (KV Münster); Jeanne Emilia Riedel (KV München); Taran Mostofizadeh (KV Ennepe-Ruhr); Niclas Ehrenberg (KV Mettmann); Silke Behrendt (KV Mülheim)